

*programm*  
**KINO**

**WIR ZEIGEN'S WELS!**

**Jänner  
2020**

Das Kino  
im Zentrum

.....  
Pollheimerstraße 17  
4600 Wels

**Programmzeitung**  
für Mitglieder

[programmkinowels.at](http://programmkinowels.at)



## KINDERKINO



### LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN

DE/BE 2019 – 82 Min. – DF

R: Regina Welker, Nina Wels, B: Andrea Deppert, Martin Behnke, nach dem Kinderbuch von Sebastian Lybeck, M: Andreas Hoge

#### Filmstart: 2. Jänner

Rund um eine tief im Wald verborgene Lichtung lebt eine Gruppe verschiedenster Tiere im Einklang, als das friedliche Miteinander eines Tages plötzlich in Gefahr gerät. Nachdem der Regen zuletzt nämlich ausblieb, gehen die Wasservorräte der Gemeinschaft langsam zur Neige. Als schließlich die letzten Tropfen verschwinden, bekommen es die Tiere mit der Angst zu tun. Wie sollen sie in Anbetracht der Wassernot nur überleben? Die Antwort liefert der kauzige Rabe Korp: Alles, was dazu nötig ist, ist, den magischen Wasserstein zurück zu erobern, den der dunkle Bärenkönig Bantur gestohlen hat! Denn der würde dafür sorgen, dass der Bach wieder zu fließen beginnt. Die meisten schenken dem Raben allerdings kein Gehör. Lediglich das Igelmädchen Latte beschließt, sich gemeinsam mit dem Eichhörnchen Tjum auf den Weg zu machen, um den Stein auf den Gipfel des Weißen Berges zurückzuholen.

LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN, basierend auf der erfolgreichen Kinderbuchvorlage, erzählt auf zauberhafte Weise die Geschichte des tapferen Igelmädchens Latte, das sich mit ihrem Eichhörnchenfreund Tjum aufmacht, um das Wasser zurück in den Wald zu bringen.

## WEITER IM PROGRAMM

### AU POSTE! – DIE WACHE

BE/FR 2018 – 73 Min. – franz. OmU –

R: Quentin Dupieux

Eine Polizeistation, ein Kommissar, ein Tatverdächtiger und ein langes Verhör. Zu später Stunde versucht Kommissar Buron einen Mordfall zu lösen. Doch beim Verhör mit Fugain läuft lange nicht alles nach Plan. Typisch Quentin Dupieux!

### PORTRÄT EINER JUNGEN FRAU IN FLAMMEN

FR 2019 – 120 Min. – franz. OmU & DF –

R: Céline Sciamma

Ein ungewöhnlicher Auftrag führt die Pariser Malerin Marianne im Jahr 1770 auf eine einsame Insel an der Küste der Bretagne: Sie soll heimlich ein Gemälde von Héloïse anfertigen. Denn Héloïse weigert sich, Modell zu sitzen, um gegen die von ihrer Mutter arrangierte Ehe zu protestieren. So beobachtet Marianne Héloïse während ihrer Spaziergänge an der Küste und malt abends aus dem Gedächtnis heraus ihr Porträt. Langsam wächst zwischen den eindringlichen Blicken eine unwiderstehliche Anziehungskraft...

### HAPPY ENDING

DK 2018 – 96 Min. – dän. OmU & DF –

R: Hella Joof

Seit einer Ewigkeit hat Helle darauf gewartet, dass ihr Workaholic-Ehemann Peter in Rente geht, damit sie ihren Lebensabend gemeinsam verbringen können. Sie möchte mit ihm reisen und die Welt erkunden – doch als Peter nach seinem letzten Arbeitstag nach Hause kommt, nimmt ihr Leben eine überraschende Wendung

### ALLES AUßER GEWÖHNLICH

FR 2019 – 113 Min. – franz. OmU & DF –

R: Éric Toledano, Olivier Nakache

ALLES AUßER GEWÖHNLICH erzählt die wahre Geschichte von zwei Männern, die von dem Willen beseelt sind, die Welt für sich und für andere besser zu machen. Bei ihrer Arbeit mit autistischen jungen Menschen und ihren Betreuern vollbringen Bruno und Malik tagtäglich kleine Wunder: Mit viel Engagement, Feingefühl und Humor gelingt es den beiden, aus vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten eine

Gemeinschaft zu formen, in der jeder Einzelne die Chance bekommt, über sich hinaus zu wachsen.

### THE FAREWELL

US 2019 – 98 Min. – OmU & DF – R: Lulu Wang

Als die in New York aufgewachsene Billi von ihren Eltern erfährt, dass ihre geliebte Großmutter Nai Nai in China nur noch kurz zu leben hat, steht ihr Leben Kopf. Die Familie beschließt, Nai Nai die tödliche Krankheit zu verschweigen. Um die plötzliche Anwesenheit der ganzen Familie plausibel zu erklären, wird kurzerhand eine Spontan-Hochzeit organisiert...

### DIE SCHÖNSTE ZEIT UNSERES LEBENS

BE/FR 2019 – 110 Min. – franz. OmU & DF –

R: Nicolas Bedos

“La Belle Epoque”, mit spritzigen Dialogen und pointierten Wendungen, ist eine gelungene französische Komödie voller Charme und Esprit, die auf leichte Art und Weise tiefgründige Fragen nach der Haltbarkeit der Liebe, der trügerischen Magie von nostalgischen Erinnerungen und des Verhältnisses von Fiktion und Realität behandelt.

### DER LEUCHTTURM

US 2019 – 110 Min. – engl. OmU & DF –

R: Robert Eggers

Tom Wake, ein ehemaliger Seemann und sein neuer Gehilfe Ephraim Wtreden Ende des 19. Jahrhunderts gemeinsam eine vierwöchige Schicht als Leuchtturmwärter auf einer kleinen felsigen Insel an der Spitze Nova Scotias an. Als ihre vier Wochen eigentlich vorbei sind, macht ein plötzlich heraufziehender Sturm das Verlassen der Insel unmöglich. Womöglich muss Ephraim noch Wochen mit Tom auf der einsamen Insel verbringen.

### MEIN ENDE. DEIN ANFANG.

D 2019 – 111 Min. – OdtF –

R: Mariko Minoguchi

Für Nora bleibt die Zeit stehen, als Aron plötzlich stirbt. Sie findet Halt bei einem Unbekannten – Natan. Und hat das seltsame Gefühl, ihn bereits zu kennen, ahnt aber nicht, was sie wirklich verbindet...

## UNSERE PARTNER:





## SPECIALS

DONNERSTAG, 9. JÄNNER, 20:30 UHR:

**7500**

Im Gespräch mit dem Regisseur Patrick Vollrath und dem Schauspieler Carlo Kitzlinger nach der Vorstellung.

DONNERSTAG, 23. JÄNNER, 20:30 UHR:

**AUGENBLICKE 2020 – KURZFILME IM KINO**

Die Auswahl ist getroffen, das Programm ist erstellt. Die Kurzfilmreihe AUGENBLICKE startet in die nächste Runde. 11 Kurzfilme, 96 unterhaltsame Minuten warten auf Sie.

FREITAG, 24. JÄNNER:

**NACHT DER PROGRAMMKINOS**

Die Nacht der Programmkinos ist eine Einladung an all jene, die das Arthousekino noch nicht ganz für sich entdeckt haben und zugleich ein kleines Dankeschön an die vielen StammbesucherInnen die gerne und regelmäßig in die Programmkinos gehen. Eine Entdeckungsreise in die Welt der Programmkinos, ein Fest der Sinne und des Intellekts – und das bei freiem Eintritt.

## LIEBE FREUND\*INNEN DES PROGRAMMKINOS!

Im Jänner gibt es gleich vier Filme über MusikerInnen: MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL, LINDENBERG! MACH DAS DING!, JUDY und PAVAROTTI, die alle außergewöhnliche und einzigartige Persönlichkeiten beleuchten.

Tun Sie sich das an: Der chinesische Film BIS DANN MEIN SOHN ist eine große humanistische Fabel und ein Gesellschaftsportrait Chinas, kondensiert und komprimiert im tragischen Schicksal zweier Familien. Ein Meisterwerk, dem man jeden Filmpreis auf der Welt wünscht – und sei es nur deswegen, damit dieser Film in die [...] Kinos kommt. (kino-zeit.de)

Tun Sie sich das an: Einen Film, der unseren Programmacherinnen Anna Prischl und Leni Gruber am Herzen liegt: BORN IN EVIN, den Eröffnungsfilm des Festivals „this human world“ 2019, in dem sich die bekannte deutsch/iranische Schauspielerin Maryam Zaree, nachdem sie erfahren hat, dass sie selbst im berüchtigtsten Gefängnis Irans, dem Evin, geboren wurde, auf die Suche nach anderen Kindern begibt, um auch ihre eigene Geschichte besser zu verstehen. Auf der Berlinale gab es dafür standing ovations und den Kompass-Perspektive-Preis als bester Film der Sektion Perspektive Deutsches Kino.

Begeben Sie sich mit uns auf eine Reise nach Island, um den MILCHKRIEG VON DALSMYNNI zu erleben, nach Rumänien, um im ROYAL TRAIN mitzufahren, nach Palästina, um VOM GIEßEN DES ZITRONENBAUMES zu erfahren, nach Irénée-les-Neiges, einer abgelegenen Ortschaft mit nur 215 Einwohnern, irgendwo in Quebec in die Fantasywelt von GHOST TOWN ANTHOLOGY oder nach New York City, um die Geschichte von vier verschiedenen Menschen, die sich in einer Lebenskrise alle gegenseitig unterstützen, in KINDNESS OF STRANGERS zu erleben – und das alles zum Preis eines Kinotickets.

Ich wünsche einen schwungvollen Start ins Neue Jahr, und bleiben Sie uns wohlgesonnen ... bis bald im Programmkino.

Andrä Steiner

## FILMSTARTS IM JÄNNER

2.1.	BIS DANN MEIN SOHN .....	4
	LATTE IGEL UND DER MAGISCHE WASSERSTEIN .....	2
	MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL .....	4
3.1.	THE KINDNESS OF STRANGERS .....	4
9.1.	MILCHKRIEG IN DALSMYNNI .....	4
	7500 .....	5
10.1.	THE PEANUT BUTTER FALCON .....	5
17.1.	GHOST TOWN ANTHOLOGY .....	5
	VOM GIEßEN DES ZITRONENBAUMS .....	5
	LINDENBERG! MACH DEIN DING! .....	6
	PAVAROTTI .....	6
23.1.	AUGENBLICKE 2020 – KURZFILME IM KINO .....	6
24.1.	JUDY .....	6
	BORN IN EVIN .....	7
30.1.	THE ROYAL TRAIN .....	7
31.1.	EIN VERBORGENES LEBEN .....	7
	DARKROOM .....	7

WEITER IM PROGRAMM .....	2
VORSCHAU .....	8

TITELBILD: MILCHKRIEG IN DALSMYNNI

Eintrittspreise lt. Aushang

IMPRESSUM: Programmkino Wels Gemeinnützige Ges.m.b.H., Pollheimerstr. 17, 4600 Wels; Tel. 07242/26703; Konto: IBAN: AT67 2032 0321 0023 6722, BIC: ASPKAT2LXXX bei der Sparkasse OÖ, DVR.Nr.: 0729060, UID: ATU 67644016; Hersteller: Druckerei Haider, Niederndorf 32, 4274 Schönau i. M.; Redaktion: Andrä Steiner, Christian Pucher, Günter Kalliauer, Ilse Riedl; Inserate: programmkino.wels; Beteiligung: zu 100% im Eigentum des programmkino.wels; Layout: Theresia Meindl; Quellenhinweise: Verleihtexte, epd, Stadtkino, Texte aus diversen Programmkinozeitungen und Filmfestivalkatalogen, Filmdienst.



Bis dann, mein Sohn



Miles Davis: Birth Of The Cool



The Kindness Of Strangers



Milchkrieg in Dalsmynni

## BIS DANN MEIN SOHN 地久天長 (DI JIU TIAN CHANG)

CN 2019 – 185 Min. – chines. OmU & DF  
R, B: Wang Xiaoshuai, B: Ah Mei,  
M: Dong Yingda, K: Kim Hyung-seok, S: Lee  
Chatametikool, D: Wang Jingchun, Yong Mei,  
Qi Xi, Wang Yuan, u. a.

**Filmstart: 2. Jänner**

Es ist ein ganz normaler Sommertag, an dem sich das Leben zweier Familien für immer verändern sollte: Als ein kleiner Junge im Rückhaltebecken eines Staudamms ertrinkt, bleibt sein Freund zitternd zurück – doch der Vorfall wird ihn noch lange verfolgen. Jahre später haben die Eltern des toten Kindes, Liu Yaojun und Wang Liyun, mittlerweile einen Adoptiv-

sohn, mit dem sie ein neues Leben in einer fremden Stadt führen. Die Eltern des noch lebenden Kindes, Li Haiyan und Shen Yingming, plagen nach wie vor Schuldgefühle, was ein Wiedersehen besonders schwer macht. Als bei Li Haiyan allerdings ein tödlicher Hirntumor diagnostiziert wird, beschließen Liu Yaojun und Wang Liyun doch noch einmal an den Ort zurückzukehren, an dem sich die Tragödie ereignete. Gefühle, die jahrzehntelang unterdrückt wurden, drohen wieder aufzukochen...

„Eine große humanistische Fabel ... Es gelingt Wang Xiaoshuai, sein Publikum meisterlich durch alle Wendungen und Entwicklungen zu tragen und nebenbei noch die Epochen der jüngsten chinesischen Zeitgeschichte als Hintergrund einzuflechten. Dies gelingt ihm vor allem durch die wundervollen Bilder, die der Kameramann Kim Hyun-seok auf die Leinwand malt.“ (KINOZEIT)

Silberner Bär Beste Darstellerin für Yong Mei bei der Berlinale, Silberner Bär Bester Darsteller für Wang Jingchun bei der Berlinale.

## MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL

US/GB 2019 – 115 Min. – engl. OmU  
R, K: Stanley Nelson, K: Mead Hunt, Henry Adebajo, Jerry Henry, Antonio Rossi, Hervé Cohen, Eric Coleman, Clare Major, Marc Gerke, Produktion: Nicole London, M: Miles Davis, D: Miles Davis, Ron Carter, Jimmy Cobb, Betty Davis, Flea, Quincy Jones, Carlos Santana, u. a.

**Filmstart: 2. Jänner**

Trompeter, Bandleader, Innovator. Elegant, intellektuell, genial und immer wieder auch kontrovers. Ein Mann, der für einen Sound steht, so wundervoll, dass er einem das Herz brechen kann. MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL erzählt von Leben und Karriere eines musikalischen Ausnahmetalents und einer kulturellen Ikone. Ein wahrer Visionär, der in kein Schema passt und dabei eines absolut verkörpert: Coolness.

Regisseur Stanley Nelson, einer der führenden Chronisten afro-amerikanischer Geschichte, schuf mit MILES DAVIS: BIRTH OF THE COOL eine Dokumentation, die den Zuschauer hautnah am Sound und an der Persönlichkeit eines der einflussreichsten Jazzmusiker des 20. Jahrhunderts teilhaben lässt – dank bisher unveröffentlichter Archivaufnahmen, Studio Outtakes und seltenen Fotomaterials. Interviews mit Musikern wie u.a. Wayne Shorter, Quincy Jones, Juliette Gréco geben weitere spannende Einblicke in das Leben und Wirken von Miles Davis.

## THE KINDNESS OF STRANGERS

DK/CA/SE/DE/FR 2019 – 115 Min. – engl. OmU & DF  
R, B: Lone Scherfig, K: Sebastian Blenkov, S: Cam McLauchlin, M: Andrew Lockington, T: Hans Møller, D: Zoe Kazan, Andrea Riseborough, Bill Nighy, u. a.

**Filmstart: 3. Jänner**

Clara flüchtet mit ihren beiden Söhnen nach New York, um ihrem gewalttätigen Ehemann, einem Polizisten, zu entkommen. Die drei besitzen nicht viel mehr als ihr Auto, und als dieses abgeschleppt wird, stehen sie mittellos auf der Straße. An ihrem absoluten Tiefpunkt angekommen begegnet Clara warmherzigen Fremden, die ihr zeigen, dass sie nicht allein ist. Darunter die selbstlose Krankenschwester Alice, der Ex-Häftling Marc, der in Timofeys russischem Restaurant Winter Palace eine zweite Chance bekommen hat, und Jeff, der versucht, seinen Platz im Leben zu finden. Das Winter Palace wird zum Ort der unerwarteten Begegnungen von Menschen in Lebenskrisen, die in schicksalhaften Wendungen zusammenfinden.

In ihrem Märchen über Hoffnung, Vergebung und Liebe nimmt uns Lone Scherfig mit auf eine bewegende Reise nach New York. Sie zeigt unterschiedlichste Figuren, die alle auf ihre eigene Art und Weise damit ringen, den New Yorker Winter zu überleben.

## MILCHKRIEG IN DALSMYNNI THE COUNTY

IS/DK/DE/FR 2019 – 92 Min. – isl. OmU & DF  
R, B: Grímur Hákonarson, K: Mart Taniel, S: Kristján Lodmfjörð, T: Björn Viktorsson, Sylvester Holm, Frank M. Knudsen, M: Valgeir Sigurdsson, D: Arndís Hrönn Egilsdóttir, Sveinn Ólafur Gunnarsson, Sigurdur Sigurjónsson, Hinrik Ólafsson, Hannes Óli Ágústsson, Edda Björg Eyjólfsdóttir, u. a.

**Filmstart: 9. Jänner**

Inga und ihr Mann betreiben in der isländischen Provinz eine kleine, hochverschuldete Milchfarm. Nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes will Inga ihrer beruflichen Misere ein Ende setzen. Den Schuldigen für die Probleme hat sie längst ausgemacht: Die lokale Kooperative, die ihre Monopolstellung gnadenlos ausnutzt und die Bauern mit mafiösen Methoden drangsaliert. Doch Inga gibt nicht klein bei. Mit Einsatz von sozialen Medien, mutigen Mitstreitern und sogar stinkender Gülle macht die patente Kämpferin ihren Stand-

punkt klar. Dabei legt sie sich mit der alles beherrschenden, scheinbar übermächtigen Kooperative an, um ihr Ziel zu erreichen: Die Gründung einer Gegengenossenschaft. Trotz heftigem Widerstand steht Inga ihre Frau im Kampf David gegen Goliath.

## 7500

DE/AT 2019 – 92 Min. – OdtF

R, B: Patrick Vollrath, B: Senad Halilbasic, K: Sebastian Thaler, S: Hansjörg Weißbrich, D: Joseph Gordon-Levitt, Omid Memar, Aylin Tezel, Murathan Muslu, Carlo Kitzlinger, u. a.

### Filmstart: 9. Jänner

Es ist ein ganz normaler Passagierflug eines Airbus A319. Alltag für den amerikanischen Kopiloten Tobias Ellis. Seit ein paar Jahren lebt er in Kreuzberg, mit seiner türkischen Freundin Gökçe, mit der er einen kleinen Sohn im Kindergartenalter hat. Gökçe arbeitet als Flugbegleiterin und ist ebenfalls an Bord. Während sie mit ihren Kollegen die ersten Fluggäste in Empfang nimmt, geht Tobias mit dem erfahrenen Piloten Michael Lutzmann die Checkliste durch. Die Maschine ist startklar, nur zwei amerikanische Passagiere sind zu spät dran. Dann kann es losgehen.

Der Start verläuft wie immer reibungslos. Doch schon kurz darauf hört man Geschrei aus der Kabine.

7500 ist eine realistische Geschichte über all die verschiedenen menschlichen Tragödien hinter einem terroristischen Angriff.

**Donnerstag, 9.1.2020 – IM GESPRÄCH mit dem Regisseur Patrick Vollrath und dem Schauspieler Carlo Kitzlinger nach der Vorstellung**

## THE PEANUT BUTTER FALCON

US 2019 – 93 Min. – engl. OmU & DF

R, B: Tyler Nilson, Michael Schwartz, K: Nigel Bluck, S: Nat Fuller, Kevin Tent, M: Zachary Dawes, Noam Pikelny, Jonathan Sadoff, Gabe Witcher, D: Shia Labeouf, Dakota Johnson, Zachary Gottsagen, u. a.

### Filmstart: 10. Jänner

Der 22-jährige Zak will raus! Raus aus dem Altenheim, in das er wegen seines Down-Syndroms gesteckt wurde. Aber seine Betreuerin Eleanor weiß die Fluchtpläne ihres Schützlings immer wieder zu durchkreuzen. Angetrieben von seinem großen

Traum, Profi-Wrestler zu werden, gelingt Zak eines Nachts doch noch der Ausbruch. Nur mit einer Unterhose bekleidet, stürzt er sich ins größte Abenteuer seines Lebens. Dabei trifft Zak auf den zwielichtigen Tyler, der selbst auf der Flucht vor rachsüchtigen Fischern ist und eigentlich keine Klette am Bein gebrauchen kann. Doch schon bald werden aus den beiden ungleichen Männern echte Freunde, die ihre Reise gemeinsam auf einem selbstgebauten Floß fortsetzen wollen. Unverhofft bekommen sie Gesellschaft von Eleanor, die Zak gefolgt ist und ihn unbedingt ins Heim zurückbringen will. Und auch Tylers Verfolger sind dem ungewöhnlichen Gespann schon dicht auf den Fersen...

**Publikumspreis-Gewinner beim South by Southwest Festival, Publikumspreis-Gewinner beim Deauville Film Festival**

## PAVAROTTI

GB/US 2019 – 114 Min. – OmU & DF

R: Ron Howard, B: Mark Monroe, K: Axel Baumann, Michael Dwyer, S: Paul Crowder, D: Luciano Pavarotti, Bono, José Carreras, Plácido Domingo, Prinzessin Diana, Spike Lee, Stevie Wonder, Nelson Mandela, u. a.

### Filmstart: 17. Jänner

Luciano Pavarotti, berühmt als „The People's Tenor“, nutzte seine Gabe und seine Leidenschaft auch dazu, die Oper aus der elitären Ecke zu holen und einem breiten Publikum nahe zu bringen.

In Interviews kommen seine Familie, namhafte Kollegen sowie Fans des Weltstars aus Modena zu Wort: von Bono über José Carreras und Plácido Domingo bis zu Prinzessin Diana. Anhand privater, bislang nie veröffentlichter Aufnahmen zeichnet Ron Howard das intime Porträt eines faszinierenden Mannes und unvergesslichen Ausnahmekünstlers.

„Manche singen große Opern. Luciano Pavarotti war selbst große Oper.“ Bono

## GHOST TOWN ANTHOLOGY GHOST TOWN ANTHOLOGY – RÉPERTOIRE DES VILLES DISPARUES

CA 2018 – 96 Min. – OmU

R, B: Denis Côté, K: François Messier-Rheault, S: Nicolas Roy, M Sounddesign: Frédéric Cloutier, T: Yann Cleary, D: Robert Naylor, Josée Deschênes, Jean-Michel Anctil, Larissa Corriveau, Rémi Goulet, Diane Lavallée, Hubert Proulx, Rachel Graton, Normand Carrière, Jocelyne Zucco, u. a.

### Filmstart: 17. Jänner

Irénée-les-Neiges ist eine abgelegene Ortschaft mit nur 215 Einwohnern irgendwo in Quebec. Als der junge Simon Dubé bei einem Autounfall ums Leben kommt, gerät der geregelte und beschauliche Alltag aus dem Takt. Über die näheren Umstände des Unglücks wird nur ungern gesprochen. Für Simons Eltern und seinen Bruder scheint mit der Trauer die Zeit an Bedeutung und Sinn zu verlieren, und diese Stimmung überträgt sich allmählich auch auf andere. Der Pragmatismus der Bürgermeisterin läuft immer mehr ins Leere, das ältere Ehepaar kann nicht mehr in Ruhe seine schrulligen Gewohnheiten pflegen. Verschneite und frostige Wintertage dehnen sich ins Unendliche. Etwas kaum Fassbares senkt sich wie ein Schleier über die Gegend. Mysteriöse Gestalten treten aus dem Nebel und treiben seltsame Dinge. Um die irrealen Stimmung zu verstärken, wurde der Film





auf 16mm gedreht. Hinter den grobkörnigen und flirrenden Zelluloidbildern scheinen sich Geschichten aus anderen Zeiten zu verbergen. Was fremd erscheint, ist manchmal vertrauter als man ahnt.

## VOM GIEßEN DES ZITRONENBAUMS IT MUST BE HEAVEN

FR/QA/DE/CA/TR/PS 2019 – 97 Min. – franz. + andere OmU & DF

R, B: Elia Suleiman, K: Sofian El Fani, S: Véronique Lange, D: Elia Suleiman, Gael García Bernal, Ali Suliman, u. a.

### Filmstart: 17. Jänner

Der Künstler Elia kommt aus Nazareth und muss sich über Land und Leute doch sehr wundern. Schon der eigene Garten und seine Zitronenbäume sind vor den Begehrlichkeiten der Nachbarn nicht sicher. Bald bricht Elia auf, um anderswo heimisch zu werden und die seltsame Einsamkeit des kopfschüttelnden Beobachters hinter sich zu lassen. Elia wird zum Kundschafter in den westlichsten Metropolen, Paris und New York. Auf seinen Streifzügen durch die Räume des Urbanen gerät er zwischen aggressive Parkbesucher, ferngesteuerte Touristen, rollende Polizisten und bis an die Zähne bewaffnete Spaziergänger. Erneut muss sich Elia wundern, doch aus dem Wundern wird bald ein nur zu bekanntes Befremden. Immer kleiner wird die Mimik dessen, der als Heimatsuchender ankam und zur Teilnahmslosigkeit verurteilt ist. Und immer größer wird das Ausmaß des Absurden, das zu unserer Normalität geworden ist. Elia kehrt zu seinem Garten in Nazareth zurück und muss sich abermals wundern: Über einen liebevoll gepflegten und gedeihenden Zitronenbaum.

Auszeichnung mit dem Eurimages Award for Best European Co-Production (Elia Suleiman) beim European Film Festival Sevilla 2019

## LINDENBERG! MACH DEIN DING!

DE 2019 – 135 Min. – OdtF

R: Hermine Huntgeburth, B: Alexander M. Rümelin, Christian Lyra, Sebastian Wehlings, K: Sebastian Edschmied, S: Eva Schnare, D: Jan Bülow, Detlev Buck, Max von der Groeben, Charly Hübner, Julia Jentsch, Martin Brambach, Ella Rumpf, Ruby O. Fee, u. a.

### Filmstart: 17. Jänner

Von seiner Kindheit im westfälischen Gronau bis zum ersten, alles entschei-

denden Bühnenauftritt in Hamburg 1973; von seinen Anfängen als hochbegabter Jazz-Schlagzeuger und seinem abenteuerlichen Engagement in einer US-amerikanischen Militärbasis in der Libyschen Wüste, über Rückschläge mit seiner ersten LP bis zu seinem Durchbruch mit Songs wie „Mädchen aus Ost-Berlin“ oder „Hoch im Norden“ und „Andrea Doria“: LINDENBERG! MACH DEIN DING erzählt die Geschichte eines Jungen aus der westfälischen Provinz, der eigentlich nie eine Chance hatte und sie doch ergriffen hat, um Deutschlands bekanntester Rockstar zu werden – ein Idol in Ost und West.

## AUGENBLICKE 2020 – KURZFILME IM KINO

verschiedene Länder 2019 – 96 Min. – verschiedene Fassungen

### Filmstart: 23. Jänner

Die Auswahl ist getroffen, das Programm ist erstellt. Die Kurzfilmreihe AUGENBLICKE startet in die nächste Runde. 11 Kurzfilme, 96 unterhaltsame Minuten warten auf Sie.

„Das Erleben von Liebe, Freude (nicht Vergnügen), das Erfassen einer Wahrheit geschieht nicht in der Zeit, sondern im AUGENBLICK, im Jetzt. Es ist die Ewigkeit, die Zeitlosigkeit; nur in der Abwesenheit von Zeit kommt unsere Selbstwahrnehmung aus dem Sein und nicht aus der persönlichen Vergangenheit. Nur dann verschwindet das Bedürfnis, etwas anderes zu leben, als wir es „zur Zeit“ leben oder gelebt haben. Und damit auch die illusorische Erwartung, dass irgendetwas oder irgendjemand in Zukunft kommt und uns glücklich macht.“ ([www.katholisch.de/artikel/19626-vom-sein](http://www.katholisch.de/artikel/19626-vom-sein)).

## JUDY

GB 2019 – 118 Min. – engl. OmU & DF

R: Rupert Goold, B: Tom Edge, M: Gabriel Yared, K: Ole Bratt Birkeland, S: Melanie Oliver, D: Renée Zellweger, Jessie Buckley, Finn Wittrock, Rufus Sewell, Michael Gambon, Bella Ramsey, Gemma-Leah Devereux, u. a.

### Filmstart: 24. Jänner

Fünf ausverkaufte Konzertwochen in Swinging London! Die britische Hauptstadt fiebert im Winter 1968 den Auftritten von Showlegende Judy Garland im prominenten West-End-Theater „The Talk of the Town“ entgegen. Die Premiere des Filmklassikers „Der Zauberer von Oz“, durch den sie weltberühmt wurde, ist bereits 30 Jahre



Vom Gießen des Zitronenbaums



Lindenberg! Mach Dein Ding!



Augenblicke: Kurzfilme im Kino



Judy

her, und ihre Stimme mag ein wenig an Strahlkraft verloren haben – aber auf ihre Gabe für dramatische Inszenierungen kann sie noch immer zählen. Und auch ihr feiner Sinn für Humor und ihre Herzenswärme zeichnen sie aus wie keine andere, bei den Vorbereitungen der Show, bei Begegnungen mit Freunden und treu ergebenen Fans ebenso wie in den Auseinandersetzungen mit dem Management. Selbst ihr Traum von der einen großen Liebe scheint nach vier Ehen noch immer ungebrochen – und so stürzt sie sich in eine wilde Romanze mit Mickey Deans, ihrem zukünftigen fünften Gatten...

„Mich hat an dem Skript gereizt, dass es sich auf zwei ganz bestimmte Abschnitte in Judys Karriere konzentriert: Auf den Anfang und das Ende“, sagt der mehrfach ausgezeichnete Regisseur Rupert Goold. „Ich sah hier die Chance, ein typisches Biopic zu umgehen.“

## BORN IN EVIN

DE/AT 2019 – 96 Min. – OmU

R, B: Maryam Zaree, K: Siri Klug, S: Dieter Pichler

**Filmstart: 24. Jänner**

Evin ist ein Ort, über den niemand sprechen möchte. „Das Schweigen ist Teil unserer Geschichte“, sagt einmal jemand. In dem bekanntesten iranischen Gefängnis wurden nach der Revolution ab 1979 vor allem politische Gefangene auf das Übelste drangsaliert. Genau dort, mitten im Schweigen, kam Maryam Zaree 1983 zur Welt. In ihrem Debütfilm „BORN IN EVIN“ versucht die Schauspielerin und Filmemacherin, Licht in das schwarze Loch der eigenen Geschichte zu bringen. Was ist Mutter und Tochter dort widerfahren?

Ihre persönliche Geschichte ist Teil einer kollektiven Grausamkeit, die im Film in kurzen historischen Aufnahmen angerissen wird: Nach dem Sturz des Schahs im Jahr 1979 kommt Ayatollah Khomeini an die Macht. Der neue Staatschef und religiöse Führer lässt Zehntausende politische Gegner verhaften, foltern und ermorden. Die oppositionellen Eltern werden getrennt eingesperrt, die damals schwangere Mutter muss im Gefängnis entbinden. Beide überleben und fliehen später nach Deutschland.

„BORN IN EVIN“ – ein mutiger, intimer Film, der allgemeingültige Ansprüche formuliert: Gegen die Verdrängung und für das Fragenstellen.

Kompass-Perspektive-Preis als bester Film der Sektion Perspektive Deutsches Kino auf der Berlinale 2019

## THE ROYAL TRAIN

AT/RO 94 – 94 Min. – rumän. und engl. OmU

R, B: Johannes Holzhausen, B: Constantin Wulff, K: Joerg Burger, T: Vlad Voinescu, S: Dieter Pichler, D: Margareta von Rumänien, Radu von Rumänien, Maria von Rumänien, Adrian Buga, Sandra Gătejeanu-Gheorghe, Dan Geicu, Radu Ghina, u.a.

**Filmstart: 30. Jänner**

Sie ist die „Hüterin der Krone“ einer Monarchie, die es längst nicht mehr gibt: Margareta von Rumänien. Die Prinzessin betreibt seit einigen Jahren in der Republik Rumänien mit großem, manchmal komischem, Protokoll Lobbyarbeit für eine Rückkehr ihres Hauses an die Staatsspitze.

Der „Königliche Zug“ spielt dabei eine wesentliche Rolle, und Johannes Holzhausens

Dokumentarfilm THE ROYAL TRAIN beobachtet verschmitzt die Anstrengungen, die rund um diese Reise in die Vergangenheit gemacht werden: Nach historischem Vorbild fährt Margareta mit ihrer Entourage im Salonwagen durch das Land und wird von Menschen gefeiert, für die das Königshaus ein bedeutender Identitätsfaktor ist.

## EIN VERBORGENES LEBEN A HIDDEN LIFE

DE/US 2019 – 173 Min. – engl. OmU & DF

R: Terrence Malick, K: Jörg Widmer, Autor: Terrence Malick, M: James Newton Howard, S: Rehman Nizar Ali, D: August Diehl, Valerie Pachner, Matthias Schoenaerts, Jürgen Prochnow, Bruno Ganz, Karl Markovics, u. a.

**Filmstart: 31. Jänner**



Born in Evin



The Royal Train



Ein Verborgenes Leben



Darkroom

EIN VERBORGENES LEBEN erzählt die Geschichte eines weithin unbekanntem Helden. Der österreichische Bauer Franz Jägerstätter weigert sich standhaft, für die Wehrmacht zu kämpfen. Selbst im Angesicht der drohenden Hinrichtung bleibt er bis zuletzt davon überzeugt, seinem Gewissen folgen zu müssen. Getragen wird er von seinem tiefen Glauben und der unerschütterlichen Liebe zu seiner Frau Fani und den drei Kindern.

Terrence Malicks unerschöpfliches Interesse am inneren Kampf seiner Hauptfigur macht EIN VERBORGENES LEBEN zu einem allegorischen Widerstandsdrama über Mut und den Kampf gegen das Böse.

EIN VERBORGENES LEBEN beruht auf der Lebensgeschichte des Franz Jägerstätter, einem Bauern in Österreich, der den Eid auf den Führer verweigerte. Wegen Wehrkraftzersetzung wurde er im August 1943 im Zuchthaus Brandenburg/Havel in einer Garage hingerichtet.

Auszeichnung mit dem Preis der Ökumenischen Jury und dem Prix François-Chalais (Terrence Malick) Cannes 2019

## DARKROOM

DE 2019 – 89 Min. – OdtF

R, B: Rosa von Praunheim, B: Ute Eisenhardt, Nico Woche, K: Lorenz Haarmann, T: Malte Audick, Kostüm: Ingrid Buhrmann, M: Andreas M. Wolter, Heiner Bomhard, S: Mike Shephard, Rosa von Praunheim, D: Bozidar Kocovski, Heiner Bomhard, Katy Karrenbauer, u. a.

**Filmstart: 31. Jänner**

Lars, ein ehemaliger Krankenpfleger, war Referendar an einer Grundschule, hatte seit Jahren eine feste Beziehung, führte scheinbar ein ganz normales Leben; der Freund ahnte nicht das Geringste von dem mörderischen Treiben. Er verabreichte seinen Opfern, Bekannten oder auch Zufallsbekanntschaften, heimlich eine Überdosis Liquid Ecstasy, auch K.-O.-Tropfen genannt. Drei Männer starben, der Mörder nahm ihre Kreditkarten und andere Wertgegenstände an sich und benutzte die Karten, was letztlich zu seiner Verhaftung führte. Zwei weitere Opfer überlebten. Einer, weil rechtzeitig Hilfe kam, der andere, weil er an dem Gifttrank nur genippt hatte. Es herrschte sogar der Verdacht, dass Lars zuvor möglicherweise auch seine Großmutter ermordet hatte, um an das Erbe zu kommen. Alle Taten wurden im Frühjahr 2012 innerhalb von drei Wochen begangen. Gut ein Jahr später wurde der damals 38-jährige Täter vom Landgericht wegen Mordes zu lebenslanger Haft verurteilt, zudem wurde die besondere Schwere der Tat festgestellt.



## VORSCHAU



### DIE KUNST DER NÄCHSTENLIEBE

FR 2019 – 103 Min. – OmU & DF –

R: Gilles Legrand

Mit scharfer Zunge und noch schärferem Blick geht Regisseur Gilles Legrand der neuen Liebe zur Moral auf den Grund. Zusammen mit seiner wunderbaren Hauptdarstellerin Agnès Jaoui gelingt ihm mit DIE KUNST DER NÄCHSTENLIEBE eine raffinierte und belebende Komödie über die wahre Natur des Helfens.

### DIE DOHNAL

A 2019 – 104 Min. – OdtF –

R: Sabine Derflinger

Johanna Dohnal war eine der ersten Feministinnen in einer europäischen Regierung, sie war Staatssekretärin und Frauenministerin. 1995 ist man die österreichische Frauenministerin Johanna Dohnal endlich losgeworden. Sie war Sand im Getriebe und unbequem.

DIE DOHNAL setzt der Ikone dieser österreichischen Politik ein Denkmal und schafft damit eine Identifikationsfigur.

### SORRY WE MISSED YOU

GB/FR/BE 2018 – 100 Min. – engl. OmU –

R: Ken Loach

SORRY WE MISSED YOU erzählt eine universelle Geschichte über Leistungsdruck und Ausbeutung, über Pflegenotstand und Nächstenliebe, über Kampfgeist und Zusammenhalt – kurz über die Themen, die aktuell europaweit die Menschen beschäftigen.

### WEIßER WEIßER TAG

IS/DK/SE 2019 – 109 Min. – DF –

R: Hlynur Palmason

Island, ein alleinstehendes Haus an einem abgeschiedenen Ort in betörend schöner Landschaft. Ein ehemaliger Polizist, dessen Frau vor kurzem bei einem Autounfall ums Leben kam, verdächtigt einen Mann, ein Affäre mit seiner verstorbenen Frau gehabt zu haben. Seine obsessiven Nachforschungen stellen die Beziehungen zu seinen Nächsten zusehends auf die Probe.



### LA GOMERA

RO/FR/DE 2019 – 98 Min. – OmU & DF –

R: Corneliu Porumboiu

Der Polizist Cristi lässt sich mit der Mafia ein und fliegt auf. Nun folgen ihm verdeckte Ermittler auf Schritt und Tritt und hören seine Wohnung ab. Daher gibt sich die schöne Gilda als seine Geliebte aus und drängt ihn zu einer Reise nach La Gomera. Cristi soll die geheime Pfeifsprache der Inselbewohner lernen, damit er trotz Überwachung mit der Gaunerbande kommunizieren kann. Pfeifend versuchen sie den Matratzenfabrikanten Zsolt aus dem Gefängnis zu befreien, denn der ist der einzige, der weiß, wo die 30 Millionen des letzten Coups versteckt sind. Doch alle Beteiligten spielen ein doppeltes Spiel, und bald geraten die Ereignisse außer Kontrolle.

### LOOKING AT THE STARS

BR 2016 – 89 Min. – port. OmU –

R: Alexandre Peralta

Ballerinas brauchen zum Tanzen keine Augen! Die weltweit einzige Ballettschule für blinde Menschen macht das Unmögliche möglich. Hier, im brasilianischen São Paulo, unterrichtet Fernanda Bianchini klassischen Tanz durch bloße Berührung. Dem unvergleichbaren Inklusionsprojekt setzt der Filmemacher Alexandre Peralta ein bewegendes Denkmal. Sein bezaubernder Dokumentarfilm „Looking at the Stars“ ermutigt nach den Sternen zu greifen.

# programm KINO

## WIR ZEIGEN'S WELS

Das Kino  
im Zentrum

Programmkino Wels  
Gemeinn. GesmbH  
Pollheimerstr. 17  
4600 Wels

Tel. 07242/26703  
office@programmkinowels.at



Österreichische Post AG MZ 02Z030838 M

OmU = Originalfassung mit deutschen Untertiteln  
DF = deutsche Fassung / OdtF = Original deutsche Fassung

Telefon Auskunft laut Anrufbeantworter  
Programmänderungen vorbehalten

Das Tagesprogramm entnehmen Sie bitte der  
Tagespresse oder unserer Webseite

[www.programmkinowels.at](http://www.programmkinowels.at)

## PROGRAMM/JÄNNER/2020

Sonntag, 12.01.2020, 17:00 Uhr, Stadthalle Wels:

**Die Zauberflöte**

Montag, 13.01.2020, 19:30 Uhr, Stadthalle Wels:

**Berlin Comedian Harmonists**

Dienstag, 21.01.2020, 19:30 Uhr, Landesmusikschule Wels:

**Christian Altenburger & Friends**

Donnerstag, 23.01.2020, 19:30 Uhr, Stadthalle Wels:

**Pasión de Buena Vista**

Freitag, 24.01.2020, 19:30 Uhr, Stadthalle Wels:

**Zauber der Operette**

Dienstag, 28.01.2020, 19:30 Uhr, Stadthalle Wels:

**Der Talisman**

Info: Stadt Wels, Veranstaltungsservice u. VHS, Minoritengasse 5, 4600 Wels,  
Tel. +43 7242 235 7040, Mail: vas@wels.gv.at, www.wels.at.



W  
WELS  
KULTUR

wels.at

programm  
KINO  
VOD club

Kino für zu Hause:  
Mehr auf unserer Webseite  
oder direkt auf  
[programmkinowels.vodclub.online](http://programmkinowels.vodclub.online)